

Ambulantes Gesundheitszentrum der Charité  
Psychosomatik und Psychotherapie

## Essstörungen-Sprechstunde



Liebe Patientinnen, liebe Patienten,

Es ist uns sehr wichtig, Ihnen eine **Ärztlich-Psychotherapeutische Spezialsprechstunde** für Essstörungen im Ambulanten Gesundheitszentrum der Charité anzubieten.

Ärzte und Therapeuten sind es gewohnt, dass diejenigen, die in ihre Praxis oder Klinik kommen, den Wunsch haben, von ihren Störungen oder Leiden so gut es geht befreit zu werden.

Bei Patientinnen und Patienten mit einer oft jahrelangen Essstörung ist das selten der Fall, schon alleine deswegen, weil sie - vielleicht auch Sie? - sich nicht „krank“ fühlen oder aber: sich „selbst schuld“ erleben an Ihrer Misere und deshalb meinen, keine Ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen zu dürfen.

Ihnen zu vermitteln, dass Magersucht und Bulimie ernsthafte, langwierige und behandlungsbedürftige psychosomatische Krankheiten sind, ist uns eine sehr wichtige ärztliche und therapeutische Verpflichtung! Lassen Sie sich überraschen - wir stehen an Ihrer Seite.

Dr. med. Bettina Kallenbach-Dermutz

Nähe - DISTANZ  
HALT spüren Liebe  
emotional  
Zulassung Gefühle

## Was sind Essstörungen?

Im medizinischen Sinn sind Essstörungen seelische Erkrankungen mit schwerwiegenden körperlichen, seelischen und sozialen Folgen.

### Wir unterscheiden folgende Krankheiten:

- **Magersucht** (Anorexia nervosa)  
(restriktiver Typus/binge purging Typ)
- **Ess-Brechsucht** (Bulimia nervosa)  
(non-purging Typ/purging Typ)
- **Esssucht** (Binge-Eating-Störung)

Nicht selten werden Essstörungen von anderen psychischen Störungen oder Krankheiten begleitet wie: Depression, Angststörungen, Zwangskrankheiten, Persönlichkeitsstörungen.



## Woran erkennen Sie eine Essstörung?

**Sie sollten fachliche Hilfe aufsuchen, falls mehrere der folgenden Merkmale auf Sie zutreffen:**

- ständiges Beschäftigen mit der eigenen Figur oder dem eigenen Körpergewicht
- Drang, immer schlanker zu werden oder Angst vor der Gewichtszunahme; Schuldgefühle nach dem Essen
- eine lange Liste "verbotener Lebensmittel"
- Heißhungeranfälle, Verschlucken großer Mengen kalorienreicher Nahrung
- selbsterbeigeführtes Erbrechen nach dem Essen
- Rasanter Gewichtsverlust/schnelle Gewichtszunahme
- Essen als Ersatz, z.B. Trost/Belohnung oder zur Stressbewältigung
- Extremes Sporttreiben/Gebrauch von Abführ- und Entwässerungsmitteln zur Gewichtsregulation
- Ausbleiben der Regelblutung bei Patientinnen



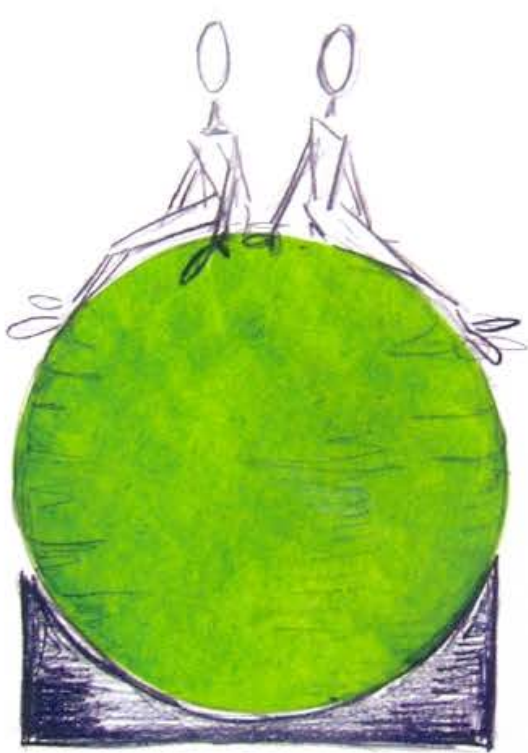
## Welche Hilfe gibt es bei einer Essstörung?

Psychotherapie ist die Methode der Wahl bei Essstörungen neben der notwendigen medizinischen Behandlung der Folgewirkung einer Essstörung.

Es ist wichtig, die seelischen Motive für die Entstehung der Essstörung zu verstehen und ihre innerseelische Funktion zu begreifen. Andererseits muss eine Essstörung aber auch durch die Veränderung konkreten Verhaltens behandelt werden und im praktischen Esstraining geübt werden.

Weil Psychotherapie gegen die Überzeugung eines Betroffenen nicht möglich und nutzlos ist, sehen wir unsere Aufgabe in der Essstörungssprechstunde darin, Sie zu einer Behandlung zu **motivieren** und Ängste vor einer Behandlung abzubauen.

**„Steh zu Dir selbst – denn Dein Leben hat Gewicht!“** - dieser Leitspruch fasst das Ziel aller Therapiebausteine zusammen und soll Ihnen Mut machen, (wieder?) mit der Inanspruchnahme von Hilfe anzufangen.



## Was bieten wir Ihnen im Ambulanten Gesundheitszentrum Psychosomatik und Psychotherapie an?

### Essstörungen-Sprechstunde:

- **Fachärztliche Psychosomatische Diagnostik**  
Kooperation mit Ärztlichen Spezialdisziplinen gegeben
- **Fachärztliche Psychosomatische Therapie**  
Ambulante Psychotherapie
- **Nachsorge / Rückfallprophylaxe nach Klinikaufenthalten**
  - ▶ Poststationäre therapeutisch geleitete Selbsthilfegruppe
  - ▶ Betroffene als Experten ihrer Krankheit im Gespräch miteinander
- **Dauer: 2 Jahre**
- **Beratung** über geeignete Behandlungsoptionen
- **Vermittlung** in Ambulante, Stationäre und rehabilitative Weiterbehandlung sowie in Spezialtherapien und Therapeutische Wohngemeinschaften

Es besteht die gestaltete Kooperation mit dem „Netzwerk Essstörungen Berlin-Brandenburg“

# Anmeldung zur Essstörungs-Sprechstunde

- **Ambulantes Gesundheitszentrum der Charité**  
**Psychosomatik und Psychotherapie**  
Sauerbruchweg 5 | Ebene 2

## Termine

Montag	09.00 - 12.00	und	13.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12.00	und	13.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00	und	13.00 - 16:00 Uhr

## Telefon

450 553 602 und 450 553 278

**Überweisung:** MVZ Psychotherapie und Psychosomatik

## Dr. med. Bettina Kallenbach-Dermutz

Oberärztin d. Medizinischen Klinik m.S. Psychosomatik  
FÄ Innere Medizin  
FÄ Psychosomatik und Psychotherapie  
Psychoanalyse

## Prof. Dr. med. M. Rose

Direktor der Klinik der Med. Klinik m.S. Psychosomatik

### So kommen Sie zu uns



### Verkehrsverbindungen

- U- und S-Bahn Station Berlin-Hauptbahnhof, dann  
Tram und Bus bis Haltestelle Invalidenpark
- U- und S-Bahn Station Friedrichstraße, dann  
Bus 147 bis Haltestelle Karlplatz